

Recht wie die großrussische haben soll — öffentlich und im Druck ihre Muttersprache zu gebrauchen.“

Die Kommission stellte auch fest, daß die philologischen Unterschiede zwischen der ukrainischen und der russischen Sprache weit zurück bis zum 11. Jahrhundert sich verfolgen lassen.

In anthropologischer Beziehung hat ebenfalls ein russischer Gelehrter, Iwanowskij, festgestellt, daß die Moskowiter, die aus einer Mischung mit Finnen entstanden sind, sich durch einen ganz besonderen Typus auszeichnen und sich dadurch von den Ukrainern wesentlich unterscheiden. Wichtige wissenschaftliche Beiträge gibt auch in seinen anthropologischen Studien der ukrainische Gelehrte, Prof. Fedor Wowf.

Alle Gewohnheiten und die sonstigen geistigen Veranlagungen unterscheiden ebenfalls sehr scharf den Ukrainer von einem Moskowiter. In der russischen Familie herrscht Despotie des Hauptes der Familie, bei den Ukrainern nimmt die Frau eine gleiche Stellung mit dem Manne ein. In sozialer Hinsicht ist der Ukrainer ein Individualist, während die Moskowiter noch im abgelaufenen Jahrhunderte an einer Gemeinschaft des Grundbesitzes festhielten. Der Ukrainer ist mehr demokratisch und freiheitlich gesinnt, ein Moskowiter unterwirft sich kritiklos dem Willen des Oberhauptes sowohl in politischer wie auch in religiöser Beziehung. Der Moskowiter ist überhaupt in seinem häuslichen und wirtschaftlichen Leben rückständiger und wirkt auf den Reinlichkeit und besseres Leben liebenden Ukrainer abstoßend. Das Letztere tritt insbesondere an der Sprachgrenze zutage, wo die eheliche Verbindung zwischen Ukrainern und Moskowitern seitens der ersteren peinlich vermieden wird.

Den starken Gegensatz und den geradezu unüberbrückbaren Unterschied zeigt am besten der Umstand, daß alle Verfolgungen und Drangsalierungen des ukrainischen Volkes vonseiten der russischen Regierung es nicht vermochten, das ukrainische Volk mit dem russischen irgendwie zu verschmelzen. Der schroffe Gegensatz zwischen beiden Völkern hat sich bis auf den heutigen Tag unverfehrt erhalten, ja er hat sogar zugenommen.